

Feldacker. || Matten. || Liegende Güter. || Werth.

Ar.	Brzl.	Al.	Ar.	Brzl.	Al.		fl.	ß.	Pf.
<b>Zu Zittersheim.</b>									
—	—	—	6	2½	—	Der grosse und kleine Weyer genannt ad 100 fl.	675	—	—
<b>Zu Sparspach.</b>									
—	—	—	24	1½	—	Enthält der dasige zu Matten aptirte grosse Weyer et Plans, welcher ästimirt werden kan auf	5000	—	—
34	3	—	16	3½	—	Beträgt das dasige auf 9. Jahr verlehnte Hofgut, so zu ästimiren auf Sodann kan das dazu gehörige und geräumige Wohnhaus, neuerbaute Scheuer und Stallung, nebst einem daran befindlichen Gemüßgarten in Anschlag gebracht werden p.	6675	—	—
						Folgl. die daselbst liegende eigenthümliche Mahlmühle samt Stallung und Gärten p.	1200	—	—
						Ferner sind noch über dies die im Oberbronner Bann liegende und in 10 Ar. bestehende Castanienberge hier einzu bringen und zu ästimiren ad 30. fl.	4400	—	—
							300	—	—
34	3	—	47	3½	—		18250	—	—
82	—	—	132	3½	—		51960	—	—
—	—	—	—	—	—	Translatera	350000	—	—
116	3	—	180	3	—	<b>Total:</b>	420210	—	—
						Der Oberbronner Gebürgsforst bestehend in 2235 Aecker französischen Maasses ist nach gemachtem Anschlag und angefügter Erläuterung vom fürstl. Oberforster Hrn. Reichmann wirklich werth	287400 fl.		
						Sodann 822 Ar. Erkartsweiler und Zittersheimer Forst sind von solchem ästimirt auf	90000 fl.	377400	—
						Gegenwärtige Active Renten bestehen in	1444 fl.		
						Rhein. ad 4 pcto. zu Kapital angeschlagen eine Summe von		36100	—
						Sodann die vorstehende durch die Nationalversammlung supprimirte legitime Renten belaufen sich nach dem 10jährigen Durchschnitt auf 9165 fl. und machen an 30. denier		274950	—
						Pro Nota. Hierunter sind weder der Jagdgenuß noch die Gebühren der Oberherrlichkeit, der Nichtgenuß de 1790 et 1791 obiger supprimirter Renten die während der Revolution gehabte Exemtionskosten, die sich immer auf 50000 fl. belaufen mögen.			
							110866c	—	—